



# Stephanusbote

Juni bis August 2019



Ev.-luth. Kirchengemeinde

## Aus dem Inhalt

- S. 2 Aufgeblättert
- S. 3 Andacht
- S. 4 Neue Liturgie  
Kirchenkreistag
- S. 5 Jugend  
Friedhof
- S. 6 Regionale GD  
Abendwanderung
- S. 7 Geflüchtete
- S. 8 Kigo
- S. 9 Himmelfahrt  
Auetaufe  
Einschulung  
Sommerpause
- S. 10 Bücherei
- S. 11 Frauen
- S. 12 Musik in alten  
Heidekirchen
- S. 14 Termine aktuell
- S. 15 Gospelkonzert
- S. 16 WasWannWer
- S. 17 Freud & Leid
- S. 18 ♥ Glückwunsch
- S. 19 Heidesonntag
- S. 20 Spenden  
Trauer/Hospiz
- S. 21 Zeit für Freiräume
- S. 22 Kleidersammlung
- S. 23 Brot für die Welt
- S. 24 Diakonie
- S. 25 Gottesd. Region
- S. 26 Kontakt
- S. 27 Das sind wir

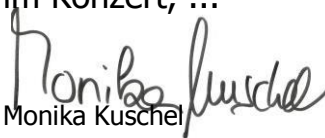
# AUFGEBLÄTTERT

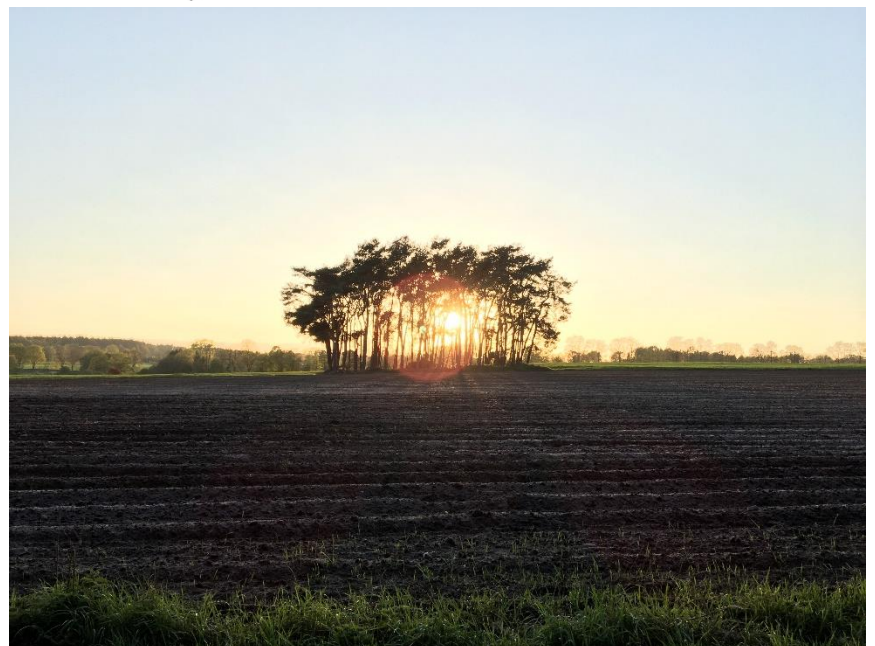
Liebe Leserinnen und Leser,

auf meinem Fußweg ins Büro treffe ich sie unregelmäßig, die mir unbekannte Frau mit dem netten und aufgeschlossenen Gesichtsausdruck. Anfangs lächeln wir uns nur an, irgendwann wünschen wir uns einen „Guten Morgen“, später folgt eine kurze und nette Unterhaltung, an die ich gerne denke.

‘Es gibt keine zufälligen Begegnungen. Jeder Mensch in unserem Leben ist entweder ein Test, eine Herausforderung oder ein Geschenk.’ (anonymer Verfasser)

Wir wünschen Ihnen einen Sommer voller Begegnungen: im Urlaub, beim Abendspaziergang, im Konzert, ...

  
Monika Kuschel



FÜRCHTE DICH NICHT, ICH BIN MIT DIR;  
WEICHE NICHT, DENN ICH BIN DEIN GOTT.  
ICH STÄRKE DICH, ICH HELFE DIR AUCH,  
ICH HALTE DICH DURCH DIE RECHTE HAND MEINER GERECHTIGKEIT.  
**JESAJA 41,10**

Ich mag den Jesaja mit seinen ermutigenden Worten, die mit „**Fürchte dich nicht!**“ beginnen.

Nicht zufällig sind Jesaja Worte beliebt bei der Suche nach Tauf-, und Konfirmationssprüchen. In diesem Jahr feiern wir wieder eine Auetaufe in Döhle.

Vier Familien haben sich bereits angemeldet, um dieses besondere Erlebnis draußen zu begehen. Vielleicht gesellen sich noch Konfirmanden dazu, die noch nicht getauft sind.

Wenn ich Eltern nach Wünschen für ihr Kind frage, höre ich sehr häufig: Wir wünschen unseren Kindern den Segen und den Beistand Gottes in dieser brüchig gewordenen Welt.

Wir haben das Glück unserer Kinder ja nicht in der Hand. Wir können viel tun, dass sie geborgen und fröhlich aufwachsen. Aber das reicht oft nicht. Es ist gut, sie auch noch einer anderen Instanz anzuvertrauen, ohne unser Tun. Gottes Engel mögen sie beschützen und ihnen helfen, mit nicht mehr Furcht als notwendig aufzuwachsen.

Die Erziehung liegt bei uns. Paten und Freunde können da gute Berater/innen und Unterstützer sein. Dazu gehört für mich auch verantwortliches Handeln von leitenden Personen in Schulen, Kitas und Jugendeinrichtungen. Auch sie können ihren Beitrag dazu leisten, dass Kinder keine Angst vor Autoritäten haben müssen, sicher werden im

eigenen Auftreten und stark gemacht werden für das spätere Leben.

Ich finde, auch der Staat darf, um Kinder zu schützen, Gesetze erlassen.

Warum nicht eine Impfpflicht einführen, damit Kinderkrankheiten wie Masern, die als besiegt galten, sich nicht wieder ausbreiten. Manchmal muss man auch Eltern, die sorglos damit umgehen, vor sich selber schützen.

„**Fürchte dich nicht**“, sagt Gott.

Das schließt aber ein verantwortungsvolles Handeln unsrerseits nicht aus.

Einen schönen Sommer mit Regen und Sonne wünscht Ihnen

Ihre/Eure Pastorin

*Elisabeth Michaelis-Vogel*



Foto: Frank Tobold

### NEUE GOTTESDIENSTLITURGIE IN PROBE!

Den meisten Gottesdienstbesucher/innen ist die Ordnung nach Agende I mit dem Gloria Patri (Ehr sei dem Vater), dem Kyrie leison (Herr, erbarme dich) und dem Gloria in Excelsis (Ehre sei Gott in der Höhe) vertraut.

Sie wird als Eingangsliturgie in den meisten protestantischen Gottesdiensten auf diese Weise zelebriert.

In Gottesdiensten mit eher unkundigen Besuchern/innen ist sie immer weniger nachvollziehbar, so vertraut sie „Eingeweihten“ ist. Damit sich auch jüngere und seltene Gäste in unseren Gottesdiensten wohl fühlen, hat der Kirchengvorstand auf seiner letzten Sitzung im April dieses Jahres beschlossen, eine neue Eingangsliturgie einzusetzen, möglichst alle

zwei Wochen, am **ersten** und **dritten Sonntag im Monat**. Die Liturgie wurde von mir entworfen nach dem Vorbild in der katholischen (!) Gottesdienstfeier, die oft lebendiger und frischer anmutet, weil die Gemeinde im Wechsel mit Pastor/in mehr beteiligt ist – ganz im Sinne von Luthers (!) „Priestertum aller Gläubigen.“

Nach einem Jahr soll die Gottesdienstgemeinde nach ihren Erfahrungen mit der neuen Liturgie befragt werden.

Wenn sie gut ankommt, kann sie weiter eingesetzt werden.

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel

### FRAUENPOWER IM KIRCHENKREISTAG

So wie alle sechs Jahre ein neuer Kirchengvorstand in den Gemeinden gewählt wird, gilt dasselbe für das Gremium des Kirchenkreistages im Kirchenkreis.

Dort sitzen dann Vertreter/innen aus jeder Kirchengemeinde (die Anzahl ergibt sich aus den Gemeindegliederzahlen).

Das, was im Kleinen vor Ort geplant und entschieden wird, tut dann dieses Gremium auf Kirchenkreisebene. (Stellenplanung der Hauptamtlichen, Vergabe von finanziellen Mitteln und Beschlüsse von Bauvorhaben etc.).

Das Gremium wird von einem Vorstand geleitet, in denen Haupt-, und Ehrenamtliche gemeinsam sitzen. In den Vorstand (!), bestehend aus 7 Mitgliedern, wurde aus unserer Kirchengemeinde **Gerlinde Wippich** gewählt. In das Gesamtgremium **Susan Buchholz** aus



v. l.: E. Michalek-Vogel, St. Steinhardt, S. Buchholz, G. Wippich, J. Wölper

Döhle und Pastorin **Elisabeth Michalek-Vogel**. Deren Stellvertreterinnen sind **Stefanie Steinhardt/Döhle** und **Jasmin Wölper** aus Evendorf.

Gerlinde Wippich arbeitet im Diakonieausschuss mit, Susan Buchholz im Finanzausschuss. Der Kirchenkreistag (Kirchenkreissynode) tagt drei- bis viermal im Jahr, dazwischen tagen mehrmals die Ausschüsse, planen, beraten und entwerfen Konzepte und Beschlussvorlagen für die Gesamtsitzungen.

Elisabeth Michalek-Vogel

### UNSERE JUGEND MACHT WAS HER!

Manche wichtigen Ereignisse gehen fast spurlos an der Kirchengemeinde vorüber, was schade ist, zum Beispiel der schöne Jugendgottesdienst am

3. Mai in Salzhausen mit Einführung der „Juleica“ (Jugendleitercard) – Absolvent\*innen des Kirchenkreises und des Jugendpastors Kai Kütemeyer.

Aus Egestorf war in diesem Jahr niemand dabei.

Dafür ist **Fee-Line Meyer** als neues Mitglied in den Kirchenkreisjugendkonvent gewählt worden und vertritt dort zusammen mit **Marie Purschwitz** die Jugend unserer Gemeinde.

**Herzlichen Glückwunsch!**



Bei uns, vor Ort, gibt es eine tolle **Jugendgruppe – „TimeOut“**, die u.a. von Fee-Line, Nike, Finnja und Malte von den „Größeren“ übernommen wurde und jetzt hauptsächlich geleitet wird.

Von den gerade Konfirmierten werden neue dazu stoßen.

**TimeOut trifft sich an jedem zweiten Samstag im Monat ab 19.00 Uhr im Dachstübchen!**

Elisabeth Michalek- Vogel

kirchentag.de #kirchentag Servicenummer 0231 99768-100

## Deutscher Evangelischer Kirchentag Dortmund 19.-23. Juni 2019

**WAS FÜR EIN VERTRAUEN**

2. Könige 18,19

### FRIEDHOF

Wurde der Friedhof schon von Hans-Jürgen Homann ordentlich geführt, erfreuen sich Kirchenvorstand und Bürger\*innen des Kirchspiels weiterhin über den sauber gepflegten Friedhof Egestorf in den Händen seines Nachfolgers Jörn Beß.

Noch mehr Transparenz und lichte Plätze haben das Bild des Friedhofes weiter verbessert. Ein guter Ort für die letzte Ruhestätte der Verstorbenen und Besucher!

Dank an Herrn Beß und seine freiwilligen Helfer, denen es wichtig ist, diesem Ort seine Würde zu erhalten!

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel

## ZEIT FÜR FREIRÄUME

### – EINLADUNG IN DREI ZENTRAL STATTFINDENDE GOTTESDIENSTE

Inzwischen hat es sich in den Kirchengemeinden herumgesprochen, dass die Landeskirche für dieses Jahr ein „Jahr der Freiräume“ ausgerufen hat, um die eigenen Aktivitäten zu reflektieren, Dinge auch mal sein zu lassen und Neues zu probieren.

Wir Pastoren/innen in der Südregion (des Kirchenkreises) Hanstedt/Undeloh/Egestorf wollen in diesem Sommer an drei Sonntagen - auch einmal in die Nachbargemeinden - zu einem **zentralen Gottesdienst** einladen. In der eigenen Kirchengemeinde bleibt an diesen Sonntagen die Kirche für den Gottesdienst geschlossen!

#### **AN FOLGENDEN SONNTAGEN LADEN WIR HERZLICH EIN GOTTESDIENSTE IN DER REGION ZU FEIERN:**

**14. Juli um 12.00 Uhr  
in der Festhalle in Brackel**  
mit P. Georg Buhr

**28. Juli um 10.00 Uhr  
in St. Magdalenen Undeloh**  
mit P. Marcus Krause

**11. August um 10.00 Uhr  
in St. Stephanus Egestorf**  
mit Pn. Elisabeth Michalek-Vogel

## ZEIT FÜR FREIRÄUME – PILGERN IM SCHWEIGEN

Dass sich so viele mir beim „Pilgern im Schweigen“ anschließen würden, damit hatte ich nicht gerechnet.

Zweimal schon hat sich eine Gruppe von dreizehn bis achtzehn Männer und Frauen in den Abendstunden eingefunden, um Ruhe beim

Gehen zu finden und nicht von Gesprächen abgelenkt zu werden.

Bei einigen kurzen Zwischenstopps gab ich einen kleinen Impuls zum Nachdenken, und schon ging es weiter.

Diese Art des in Bewegung-Seins ist uralte und entstammt der christlichen Tradition.



„Pilgern“, lat. „pelegriano“ heißt „in der Fremde sein.“

Und das ist man dann tatsächlich für eine gute Stunde, in der man hinaus geht in die Natur, auf zum Teil wenig erschlossenen und für manchen neuen Wegen.

Der dritte Abendspaziergang findet **Freitag, 24. Mai ab 19.30 Uhr** in Döhle - Treffpunkt: Landgasthaus- statt.

Jede und jeder, der neugierig geworden ist, ist herzlich willkommen.

Elisabeth Michalek-Vogel

## FLÜCHTLINGE UND WIR!

1945 liegt lange zurück. Damals war ich 6 Jahre jung. Einiges erinnere ich: Sie kamen mit Pferd und Wagen. Viele Geflüchtete waren es. Sie waren mir fremd. Obwohl sie deutsch sprachen, vernahm ich einen mir ungewohnten Akzent. Plattdeutsch war es jedenfalls nicht. „Die kommen von weit her. Die



2. v. l.: Hermann Peters

So oder ähnlich damals. Und heute? Eine andere Situation? – Ja! Einerseits. Andererseits gleich wie damals. Unverändert die Lebensbedrohung durch Verfolgung und Vertreibung, durch Unrecht und Verlust der Heimat und der Abbruch verwandtschaftlicher Beziehungen. Kurz: Not und Elend Geflüchteter. Damals wurde auch zu Recht von Vertriebenen gesprochen, denn vielen von Ihnen gelang die Flucht noch im allerletzten Augenblick. Großem Leid oder gar dem sicheren Tod konnten sie gerade noch entkommen.

Eben habe ich mir die aktuelle Anzahl derer, die bei uns zurzeit im Flüchtlingscamp leben, vom Sozialarbeiter geben lassen: 60 Personen sind dort momentan registriert. Durchschnittsalter 25 Jahre! Dies sind größtenteils schon die Nachfolgenden derer, die inzwischen eine eigene Wohnung und auch einen Arbeitsplatz in Orten oder Städten außerhalb von Egestorf gefunden haben. Sie sind fort von hier, andere sind bei uns angekommen. Konnten Sie schon einmal eine Chance nutzen und mit den Bewohnern im Camp Kontakt aufnehmen?

Aus meiner Erfahrung kann ich nur weitergeben: Ein lohnendes Erlebnis!

Zu zweit ist ein solcher Besuch noch erlebnisreicher und eindrucksvoller. Sie werden erfahren, wie gastfreundlich Ihnen die Flüchtlinge entgegenkommen. Eine inzwischen schon bewährte Möglichkeit der Begegnung bietet das „Internationale Café“, das in der Regel am 3. Freitag im Monat bei Kaffee und Kuchen im ev. Gemeindehaus veranstaltet wird.

**Schauen Sie doch einfach mal rein!** Herzliche Einladung zum nächsten Treffen mit „unseren“ Flüchtlingen am **21. Juni von 16 bis 18 Uhr.**

Hermann Peters



kommen von Westpreußen, aus Ostpreußen und aus Schlesien“, so sagte mir mein Freund. Das wusste er von seiner Mutter, die hatte es ihm erzählt.

„Und was wollen die hier?“ fragte ich zurück. „Weiß ich auch nicht. Aber die haben nix, die brauchen Platz bei uns in unseren Häusern, und Hunger haben die auch, hat mein Opa zu mir gesagt“, war seine deutlich vernehmbare Antwort.



## INTERNATIONALES CAFÉ EGESTORF

Mit Kaffee, Tee, Gebäck und Gesprächen

Flüchtlinge, Migranten und Bürger der Gemeinde  
Egestorf sind **herzlich willkommen!**

### im Juli kein Café – Sommerpause!

Jeden 3. Freitag im Monat, 16 – 18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus St. Stephanus  
Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf



-ist eine tolle Sache!

## KIRCHE MIT KINDERN

Hallo liebe Kinder,  
ihr seid zwischen 5 und 12 Jahre alt, dann seid ihr herzlich  
eingeladen, jeden 3. Sonntag im Monat  
von 10.00 bis 11.00 Uhr im Dachstübchen des  
Gemeindehauses mit uns KiGo zu feiern.



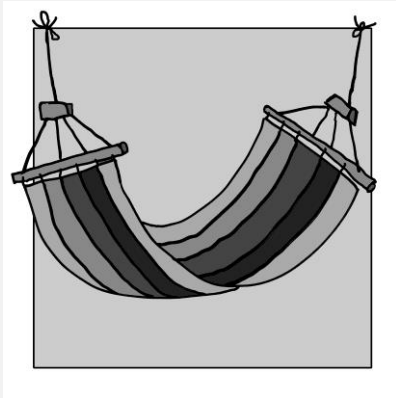
- ◇ Am 16. Juni feiern wir unser Sommerfest von 10.00 bis 11.00 Uhr.
- ◇ Im Juli findet kein KiGo statt.
- ◇ Nach den Sommerferien sehen wir uns am 18. August wieder!

Wir freuen uns auf Euch!  
Eure Jasmin und Monika  
vom KiGo-Team





## WIR MACHEN IM JULI SOMMERPAUSE:



- ☀ **der Gemeindenachmittag**
  - ☀ **der Kindergottesdienst**
  - ☀ **das Internationale Café**
- und**
- ☀ **die Bücherei**
- vom 20. Juli bis 15. August**

## GOTTESDIENST ZU CHRISTI HIMMELFAHRT

MIT DEN PASTOREN  
AUS DER REGION

MUSIKALISCHE BEGLEITUNG:  
**BLÄSERCHÖRE**  
EGESTORF & HANSTEDT  
LIEDER ZUR GITARRE:  
**PETER SCHNEEMANN**

ANSCHLIESSEND  
**GEMEINSAMER IMBISS**  
MIT SUPPE, GETRÄNKEN,  
KAFFEE & KUCHEN

**30. MAI 2019**  
**10.30 UHR**  
**HOF PETERS**  
**EVENDORF**  
**DORFSTR. 8**

DIE KIRCHENGEMEINDEN  
ST. STEPHANUS EGESTORF  
ST. MAGDALENIEN UNDELOH  
ST. JAKOBI HANSTEDT

## TAUFGOTTESDIENST IN DÖHLE



AN DER AUEBRÜCKE  
RICHTUNG WILSEDE

**Sonntag, 07. Juli 2019**  
**um 10.00 Uhr**

### Zufahrt:

Parkplätze stehen in der Ortsmitte  
zur Verfügung, ca. 10 Min. Fußweg

**- bei Regen in der Kirche -**

## Einladung zum Einschulungs-Gottesdienst



**Samstag, 17. August 2019**  
**um 9.00 Uhr**  
**in St. Stephanus Egestorf**



Neues aus unserer  
**EV. GEMEINDEBÜCHEREI**

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus:

**Im nächsten Jahr feiert unsere Bücherei ihr 50jähriges Bestehen!**

Das Büchereiteam ist schon fleißig am Planen, und deswegen freut es uns ganz besonders, dass die Bücherei in den Sommerferien renoviert wird.

Das bedeutet aber auch, dass wir Platz brauchen.

Und insofern laden wir alle Büchereifreunde und alle,  
die es noch werden wollen ein zum

**BÜCHEREI FLOHMARKT**  
**Bücher | Hörbücher | DVDs**  
**und noch ein bisschen mehr**

**bei Kaffee, Kuchen und Klönschnack**

**Samstag, 06. Juli 2019 von 11.00 bis 16.00 Uhr**

Eine gute Gelegenheit, um sich günstig mit Urlaubslektüre zu versorgen.

Die Bücherei bleibt vom 20. Juli bis 15. August 2019 geschlossen  
und öffnet dann am **Freitag, 16. August 2019** im neuen Glanz die Tür!

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Astrid Beel-Mithoff für das Büchereiteam

P.S.: Das Bilderbuchkino pausiert in den Sommermonaten.  
Der nächste Termin ist der 27. September 2019 um 16.30 Uhr.  
(Schon einmal vormerken ☺)

### **Öffnungszeiten:**

Di. 19.00 bis 20.00 Uhr

Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr

Fr. 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 04175-8086631

Mail: [buecherei-egestorf@gmx.de](mailto:buecherei-egestorf@gmx.de)

Nebeneingang Gemeindehaus

## FRAUENFRÜHSTÜCK - DIE ZWEITE

Mitte Februar 2019 war es wieder soweit, das zweite Frauenfrühstück fand im Egestorfer Gemeindehaus der St. Stephanus Kirche statt. Wieder waren alle Plätze besetzt. Jung und Alt genossen einen gemütlichen Vormittag. Das Thema: **AUF DEM WEG ZUR GELASSENHEIT-SCHLUSS MIT DEN LEBENSLÜGEN** wurde von der Frauenbeauftragten der FEG s aus Hamburg DORIS KREKELER mit viel Engagement vorgetragen. Als überzeugte Christin erzählte sie von ihrem Glauben, und erklärte den Frauen, wie sie zur Gelassenheit



v.l.: Doris Krekeler, Heike Stritzl, Nicole Döbler, Martina Buchholz, Brigitte Renk

gefunden hat. Sie machte Mut, sich mit dem Thema **LEBENSLÜGEN** auseinander zu setzen, unter anderem gab es kleine Diskussionsrunden am Tisch mit den Frühstücksnachbarinnen.

Die **Egestorfer Frauengruppe** war froh und zufrieden über diese gelungene Veranstaltung und lädt wie immer zu ihrer Gruppe ein:

Jeden **3. Donnerstag um 20 Uhr im Gemeindehaus** ist das Treffen.

Es dauert 2 Stunden.

**Man kann gerne ohne Anmeldung kommen☺!**

Es grüßen Heike, Martina, Brigitte und Nicole

## ZITAT

» Ich möchte nicht in einer Welt leben, in der alle gleich sind. Wie langweilig wäre das denn! Wir sind kurz oder lang, dick oder dünn, rothaarig oder blond. Sind Männer und Frauen, alt und jung, haben helle oder dunkle Haut. Gott hat Lust an der Vielfalt! Und wir sollten entdecken, dass Vielfalt schön ist! Dann können wir vielleicht auch lachen über das, was abweicht von dem, was normal sein soll, und uns freuen daran, was es so alles gibt. Wir können auch über unsere Schwächen lächeln und nicht immer versuchen, stark zu sein. Dann können wir gemeinsam sagen: „Danke, dass du uns so wunderbar und einzigartig gemacht hast.“

MARGOT KÄSSMANN

# Musik in alten Heidekirchen



## **23. JUNI | ST. STEPHANUS EGESTORF**

### „Der verlorene Klang“

MITTELALTERLICHE MUSIK DER KIRCHEN UND PALÄSTE  
ENSEMBLE NIMMERSELICH (LEIPZIG)

## **30. JUNI | ST. STEPHANUS EGESTORF**

A 17th Century Jukebox – Frühbarocke Hits auf ihrem Weg durch Europa

WERKE VON O. DI LASSO, J. DOWLAND, G. CACCINI U.A.

CLAUDIUS CAMP – DULZIAN UND BLOCKFLÖTEN, BERNHARD REICHEL – LAUTE UND THEORBE

## **07. JULI | ST. STEPHANUS EGESTORF**

### „Hoftrompeter oder Stadtpfeiffer?“

FESTLICHE MUSIK FÜR 5 TROMPETEN, PAUKEN UND ORGEL  
WERKE VON J. H. SCHMELZER, A. MELANI, J. S. BACH

## **14. JULI | ST. MAGDALENIEN UNDELOH**

Musik aus dem Rostocker Liederbuch – Lieder des 15. Jahrhunderts

ENSEMBLE SARA: GESANG, POSAUNE, DREHLEIER, SCHALMEI, SAITENTAMBOURIN  
LEITUNG: RAINER BÖHM

## **21. JULI | ST. STEPHANUS EGESTORF**

### „Le due Venezie“

WERKE VON T. MERULA, G. LEGRENZI, B. SALAVERDE, J. ROSENMÜLLER  
PRISCA STALMARSKI – VIOLINE, GYÖRGYI FARKAS – DULZIAN, JIA LIM – ORGEL

## **28. JULI | ST. STEPHANUS EGESTORF**

### Ein vergessenes Genie

OPERNARIEN UND INSTRUMENTALMUSIK VON GEORG CASPAR SCHÜRMMANN  
ANA CAROLINA COUTINHO – SOPRAN, ENSEMBLE IN RESIDENCE BAROCKWERKHAMBURG

**04. AUGUST | ST. STEPHANUS EGESTORF**

Trompete im alten und neuen Gewand

WERKE VON G. B. BUONAMENTE, J. J. KERLL, G. FRESCOBALDI U.A.  
GIUSEPPE FRAU – NATURTROMPETEN, NADINE REMERT – ORGEL

**11. AUGUST | WILSEDE - EMHOFF, 12.00 UHR**

Mr. Händel im Pub – Auf dem schmalen Grat zwischen Barock und Folk  
ENSEMBLE I ZEFIRELLI

**18. AUGUST | ST. STEPHANUS EGESTORF**

Telemannische Musicalien

VOKAL- UND INSTRUMENTALMUSIK VON G. PH. TELEMANN  
GENEVIÈVE TSCHUMI – MEZZOSOPRAN  
ENSEMBLE IN RESIDENCE BAROCKWERK HAMBURG

**25. AUGUST | ST. MARTIN RAVEN**

„Zur Récreation des Gemüths“

WERKE VON J. SCHOP, G. WALTHER, G. PH. TELEMANN, H. BIBER  
BAROCKVIOLINE – THOMAS PIETSCH, DAGMAR LÜBKING – ORGEL

**01. SEPTEMBER | ST. MAGDALENE UNDELOH**

Wolferl und seine Freunde

Werke von W. A. Mozart, A. Stadler, J. Haydn  
Trio Disperso: Odil und Odilo Ettelt – historische Klarinetten,  
Benjamin Reissenberger – Bassethorn

**08. SEPTEMBER | ST. STEPHANUS EGESTORF**

Die schönste Zier

Werke von J. S. und J. C. Bach, J. Eccard, H. Schütz u.a.  
Norddeutscher Kammerchor  
Maria Jürgensen – musikalische Leitung

**KARTEN ZU 12 EURO AB 16.15 UHR AN DER ABENDKASSE.**

Für Inhaber der NDR-Kulturkarte gilt eine Ermäßigung von 2 € an der Abendkasse.

**KARTENRESERVIERUNG:**

[kontakt@musik-in-alten-heidekirchen.de](mailto:kontakt@musik-in-alten-heidekirchen.de)

**KARTENVORVERKAUF:**

Konzertkasse Gerdes, Tel.: 040-45 33 26, [www.konzertkassengerdes.de](http://www.konzertkassengerdes.de)

# Termine aktuell

## Juni

So.	02.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. E. Michalek-Vogel (Taufsonntag)
So.	09.06.	10.00 Uhr	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl, P. Michalek-Vogel
Mo.	10.06.	10.00 Uhr	Ökum. Pfingstgottesdienst, Pf. Holzborn/P. Michalek-Vogel
Mi.	12.06.	15.00 Uhr	Gemeindenachmittag: Filmnachmittag
So.	16.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Präd. Baumgarten
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst - Sommerfest
Mi.	19.06.	15.45 Uhr	Andacht „Haus Eichenhof“
Do.	20.06.	20.00 Uhr	Treffen für Frauen
Fr.	21.06.	16.00 Uhr	Internationales Café
So.	23.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Michalek-Vogel
		17.00 Uhr	Konzert: Joyful Angels und Wings of Faith, kath. Kirche
Di.	25.06.	19.30 Uhr	Gesprächskreis für Neugierige
Mi.	26.06.	19.00 Uhr	Lesekreis: Wir empfehlen uns gegenseitig Bücher
So.	30.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Präd. Eberbach

## Juli

Sa.	06.07.	11.00 Uhr	Bücherei Flohmarkt, ev. Gemeindehaus
So.	07.07.	10.00 Uhr	Auetaufe in Döhle, Pn. Michalek-Vogel
So.	14.07.	12.00 Uhr	Reg. Gottesdienst zum Schützenfest in Brackel, P. Buhr
Mi.	17.07.	15.45 Uhr	Andacht „Haus Eichenhof“
Do.	18.07.	20.00 Uhr	Treffen für Frauen
So.	21.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lektn. Ahlers
Fr.	26.07.	19.30 Uhr	Ökumenische Andacht zum Schützenfest, Präd. Peters
So.	28.07.	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst in Undeloh, Lektn. F. Ahlers
Di.	30.07.	19.30 Uhr	Gesprächskreis für Neugierige
Mi.	31.07.	19.00 Uhr	Lesekreis: „Tiere - Begleiter des Menschen in der Literatur“ mit Ingrid Worms

## August

So.	04.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. E. Michalek-Vogel (Taufsonntag)
So.	11.08.	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst Egestorf, Pn. Michalek-Vogel
Mi.	14.08.	14.00 Uhr	Gemeindenachmittag: Ausfahrt (weitere Informationen folgen)
Do.	15.08.	20.00 Uhr	Treffen für Frauen
Fr.	16.08.	16.00 Uhr	Internationales Café
Sa.	17.08.	9.00 Uhr	Einschulungs-Gottesdienst, Pn. Michalek-Vogel
So.	18.08.	10.00 Uhr	Kunst-Werk-Wege-Gottesdienst, Pn. Michalek-Vogel/Team
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst
Mi.	21.08.	15.45 Uhr	Andacht „Haus Eichenhof“
So.	25.08.	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Heidesonntag, Pn. Michalek-Vogel/Kirchenchor anschließend Gemeindefest am ev. Gemeindehaus
Di.	27.08.	19.30 Uhr	Gesprächskreis für Neugierige
Mi.	28.08.	19.00 Uhr	Lesekreis: Bernhard Schlink „Olga“ mit Marion Kühl

## VERSprochen IST VERSprochen!

Es ist schon etwas her, seit der

**Egestorfer Jugendchor „Joyful Angels“** und der  
**Gospelchor „Wings of Faith“** aus Ashausen

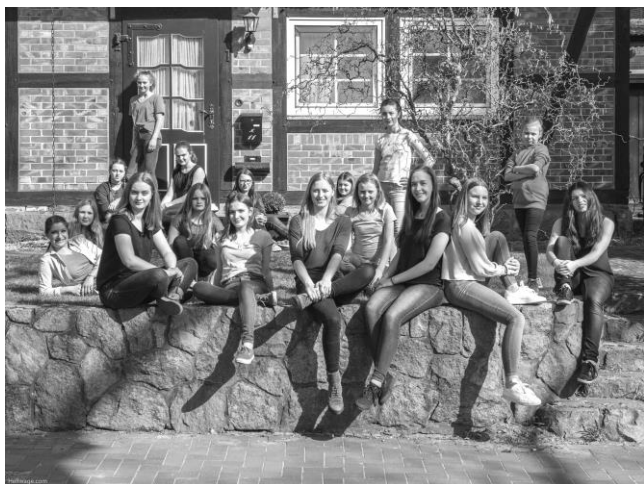
die St. Stephanus-Kirche mit ihrem gemeinsamen Konzert zum Beben brachten. Nach dem fulminanten Erfolg versprochen beide Chöre dem Publikum, das tolle Doppel irgendwann noch einmal zu wiederholen – dann aber mit Live-Band und in einer größeren Kirche; die St. Stephanus platzte nämlich beim 1. Doppelkonzert im November 2017 aus allen Nähten!

Versprochen ist Versprochen und wird nicht gebrochen!  
Und so kommen nun beide Chöre wieder zusammen für

**ein gemeinsames Konzert am  
SONNTAG, DEN 23. JUNI 2019 UM 17.00 UHR  
in der katholische Kirche Egestorf.**

Die Band des Ashäuser Gospelchores (Mathias Bozó – Piano, Manuel Hansen – Percussion) wird beide Chöre virtuos und gefühlvoll zugleich begleiten.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm von Gospel bis Pop unter der Leitung von **Joana Toader**.



Einlass ist um 16.30 Uhr.

Eintrittskarten zum Preis von 12 Euro sind an der Abendkasse erhältlich.

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

Für das leibliche Wohl ist in der Pause auch gesorgt.

**Der gesamte Erlös kommt der weiteren Chorarbeit beider Chöre zugute.**

## AUGUST

01.08.	Rita Carlsson	Egestorf	90
01.08.	Klaus Grindel	Sahrendorf	80
01.08.	Inge Quast	Nindorf	92
03.08.	Helga Specht	Egestorf	97
04.08.	Helene Adrian	Evendorf	83
05.08.	Karin Bruns	Sahrendorf	83
06.08.	Erika Wedemann	Döhle	80
08.08.	Hasso Ernst Neven	Egestorf	82
08.08.	Günter Wasner	Döhle	80
09.08.	Helga Wilkens	Egestorf	85
10.08.	Günter Dieck	Egestorf	93
16.08.	Erika Twesten	Sahrendorf	83
17.08.	Heinz Clemens	Egestorf	91
21.08.	Irmgard Müller	Egestorf	92
24.08.	Rosemarie Kuschel	Döhle	80
29.08.	Richard Behr	Egestorf	90
29.08.	Margret von der Heide	Egestorf	85
30.08.	Lothar Korth	Egestorf	81



gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute!

## Herzliche Einladung zum GEMEINDEFEST AM HEIDESONNTAG



**Sonntag, 25. August 2019 um 14.00 Uhr Gottesdienst**  
- anschließend Kaffee, Kuchen und Musik am ev. Gemeindehaus



## SPENDEN

**anl. der Beerdigung von Christian Scholz  
für die allgemeine Gemeindearbeit**

200,00 Euro



HERZLICHEN DANK ALLEN SPENDERN UND SPENDERINNEN!

### **Das TrauerCafé**

vom Ambulanten Hospizdienst Winsen

**jeden 2. Sonntag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr**

im Seniorentreff Winsen, Mühlenstraße 2, 21423 Winsen Luhe.

Telefon: 04171 6900602. Unser TrauerCafé ist kostenfrei.

Ambulanter  
**Hospizdienst**  
Winsen(Luhe)



Wir beraten und begleiten  
schwerkranke und sterbende  
Menschen und ihre Angehörigen.  
Unser Angebot ist ehrenamtlich,  
überkonfessionell und unterliegt  
der Schweigepflicht.

Ambulanter  
**Hospizdienst**  
Winsen(Luhe)



Telefon: 04171 6900602  
Mobil: 0175 8428811

*...Mitfühlen... Dasein... Begleiten...*

Rathausstraße 7  
21423 Winsen (Luhe)  
Koordination und Beratung:  
Frau Pia Kraft, Frau Andrea Kenne

Bürozeiten:  
Dienstag: 10 -12 Uhr  
Donnerstag: 15 -17 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## Zwei mal zwei ist grün

Der Mensch ist ein Gewohnheitstier. Wir essen jeden Morgen Müsli mit Mandeln und Vollkorn-Cornflakes. Wir fahren immer denselben Weg zur Arbeit. Wir schalten kurz vor 19 Uhr den Fernseher für ZDF heute an. Wie mit dem Tagesablauf, geht es oft auch mit unseren Meinungen und Überzeugungen.

Die alltäglichen Abläufe und lieb gewonnenen Auffassungen haben sicherlich etwas Gutes. Sie sorgen für eine gewisse Berechenbarkeit des Lebens. Sie geben uns im Alltag Sicherheit. Manchmal sind wir aber mehr am Funktionieren als am Leben. Wie kleine Maschinen.

Wenn ein Kind auf die Frage „Was ist zwei mal zwei?“ die Antwort „grün“ gibt, kommt uns das falsch vor. Der Physiker und Philosoph Heinz von Foerster sagt, dass dies mit eben unserer Sehnsucht nach Sicherheit und Berechenbarkeit zusammenhängt. Wie kleine Maschinen erwarten und dulden wir nichts anderes als „vier“. Auch wenn „grün“ unter gewissen Umständen durchaus eine kreative und plausible Antwort sein könnte.



*Dieter Rathing*

Von Foerster weist darauf hin, dass es einen großen Unterschied zwischen Mensch und Maschine gibt. Unser Gehirn funktioniert anders als beispielsweise ein Rechner. Wenn ich am Computer die

# ZEIT FÜR FREIRÄUME 2019

Taste „A“ drücke, erscheint der Buchstabe „A“ auf dem Bildschirm. Auch nach der 100. Eingabe taucht weiterhin das „A“ auf.

Das menschliche Gehirn kann jedoch verschieden auf denselben Tastenschlag reagieren. Wenn die Schwiegermutter sich vor dem ersten Kaffee nach dem Fortschritt bei der Gartenarbeit erkundigt, fällt die Antwort vermutlich anders aus als beim Bier mit dem besten Freund. Einem Rechner dagegen ist es egal, wer wann welche Taste drückt.

Die „Zeit für Freiräume“ lädt dazu ein, weniger Maschine und mehr Mensch zu sein. Nehmen Sie gewohnte Muster im Leben unter die Lupe und durchbrechen Sie sie. Ab jetzt gibt es vielleicht Brot mit Marmelade zum Frühstück, Bier mit der Schwiegermutter und Kaffee mit dem Freund. Fünf können auch mal gerade sein. Oder zwei mal zwei grün.

**Dieter Rathing**  
Landessuperintendent  
für den Sprengel Lüneburg

# Kleidersammlung

*für Wärme und Würde ...*



Deutsche Kleiderstiftung, Magdeburger Tor 15, 38350 Helmstedt

An die  
Ev.-luth. Kirchengemeinde  
St. Stephanus Egestorf

Helmstedt, den 20. März 2019

## Kleidersammlung 2019

Sehr geehrte Frau Pastorin Michalek-Vogel,  
sehr geehrte Damen und Herren, liebe Helferinnen und Helfer,

Sie haben sich auch in diesem Jahr an der diakonischen Kleidersammlung beteiligt. Die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg sendet Ihnen daher ganz herzliche Grüße und ein großes Dankeschön. Im Januar konnten in Ihrer Gemeinde **3.300,00kg** an Kleider- und Schuhspenden gesammelt werden.



In unserer Sortierung betreiben wir hohen Aufwand, um gemäß unseres Leitwortes „für Wärme und Würde“ gute und angemessene Kleidungsstücke, Haushaltswäsche und Schuhe für unsere Projekte zusammenzustellen. Wir freuen uns, dass wir immer wieder besonderen Dank für die Qualität der sorgfältig ausgewählten Kleiderspenden erhalten. Diesen Dank geben wir gern an die Spenderinnen und Spender guterhaltener Textilien weiter.

Auch wenn es ein ausgesprochen warmer Sommer war, waren auch im vergangenen Jahr unsere Kleider- und Schuhlieferungen bei vielen sozialen Einrichtungen sehr gefragt. Die Textilien brachten wir nach Bedarf in mehrere Städte Deutschlands und auch die internationalen Transporte wurden fortgesetzt.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere diakonische Arbeit auch weiterhin unterstützen.  
Gottes Gnade begleite Sie bei Ihrem Tun.



Ulrich Müller, Geschäftsf. Vorstand der  
Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

P.S.: Wenn bei Ihnen auch nach der Sammlung noch Kleiderspenden anfallen und Sie nicht bis zur nächsten Abholung warten können, können Sie diese bequem und für Sie kostenlos per Paket an uns senden. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite [www.kleiderstiftung.de](http://www.kleiderstiftung.de).



Deutsche Kleiderstiftung  
Magdeburger Tor 15  
38350 Helmstedt  
Stifter: Spangenberg-Sozial-Werk e.V.

Fon: 0 53 51 5 23 54-0  
Fax: 0 53 51 5 23 54-29  
info@kleiderstiftung.de  
www.kleiderstiftung.de

Stiftungsverzeichnis  
Nds. Ministerium f. Inneres u. Sport  
RV BS. 06-11741 / 40-278  
Geschäfts. Vorstand: Ulrich Müller

Spendenkonto  
Evangelische Bank eG  
IBAN: DE49 5206 0410 0006 4148 00  
BIC: GENODEF3331

## TOUR ZUM JUBILÄUM: 60 JAHRE – 60 TAGE – 60 ORTE

BROT FÜR DIE WELT BESUCHT DIE KIRCHENKREISE DER LANDESKIRCHE HANNOVERS

Im Advent 1959 begann eine besondere Weihnachtsgeschichte: Zum ersten Mal wurden Spenden für die Aktion Brot für die Welt gesammelt. Seit dieser Zeit setzt sich Brot für die Welt für die Überwindung von Ungerechtigkeit, Hunger und Armut in der Welt ein.

Die Unterstützung aus den Gemeinden war dabei in den vergangenen 60 Jahren immer das Fundament der Arbeit von Brot für die Welt. Der runde Geburtstag ist daher ein willkommener Anlass einmal „Danke“ zu sagen: "Wir wollen in 60 Tagen 60 Orte in der Landeskirche Hannovers besuchen", sagt Uwe Becker, der Beauftragte Brot für die Welt in der Landeskirche.



Foto SCHIERAKOWSKI, SCHROEDER

Vom 25. Juni bis 23. August wird das Team Hannovers mit einem italienischen Kleinlieferwagen unterwegs sein. Mit dieser rollenden Litfaßsäule wird das Team die Kirchenkreise der Landeskirche besuchen. Gleichzeitig wird es auf das 60 Jahre andauernde Engagement von Brot für die Welt für mehr Gerechtigkeit aufmerksam machen.

"Wir freuen uns auf die Begegnung mit den Menschen im Lande. Von Holzminden bis Langeoog, von der Elbe bis an die Grenze zu den Niederlanden werden wir alle 48 Kirchenkreise besuchen. Es warten tolle Aktionen der Kirchenkreise und Gemeinden vor Ort auf uns", so Becker.

Die genauen Tourdaten und weitere Anregungen für Aktionen finden Sie unter:  
<http://hannovers.brot-fuer-die-welt.de/>

Madlen Schneider

### Kontakt

Madlen Schneider, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Presse und Fundraising,  
Tel. 0511 3604 111, [madlen.schneider@diakonie-nds.de](mailto:madlen.schneider@diakonie-nds.de)

## Diakonisches Werk der Ev.-luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen

### Geschäftsstelle und Kirchenkreissozialarbeit

Im Saal 27, 21423 Winsen

☎ 0 41 71/69 26 0

### Soziale Beratung

Im Saal 27, 21423 Winsen

☎ 0 41 71/69 26 0

### FaBi - Mobile Familienbildung

Im Saal 27, 21423 Winsen

☎ 0 41 71/69 26 0

### Flüchtlingsberatung

Neue Str. 8, 21244 Buchholz

☎ 0 41 81/3 62 18

### Ehe-, Lebens- und Familienberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen

☎ 0 41 71/6 39 78

### Schuldnerberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen

Anmeldung unter:

☎ 0 41 81/219 79 79

### Schwangerenberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen

☎ 0 41 71/69 26 0

### BISS – Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt im Landkreis Harburg

☎ 04181/219 79 21

Fax 04181/219 79 22

### Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Im Saal 27, 21423 Winsen

☎ 0 41 71/6 17 21

**Diakonie** 

BERATUNGSNETZ IM LANDKREIS HARBURG  
KRISEN MEISTERN – LEBEN GESTALTEN

Liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Svea Bloom und ich bin staatl. anerkannte Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin B.A. von Beruf.

Seit dem 01.01.2019 arbeite ich beim Diakonischen Werk des Ev.-luth. Kirchenkreis Hittfeld und Winsen (Luhe).

Zuvor hatte ich ein Anstellungsverhältnis beim Diakonischen Werk Region Kassel im Fachgebiet der Ambulanten Erziehungshilfen – jedoch rief mich der Norden, als meine Heimat, zu sich zurück.

Nun bin ich in Buchholz i. d. N. in der **Fachstelle für Sucht und Suchtprävention** tätig und habe den Bereich der psychosozialen Betreuung von Menschen, die sich in einer Substitutionsbehandlung befinden und im LK Harburg wohnen, übernommen.

Ich freue mich darauf, mir mein neues Arbeitsfeld, sowie meine neue Wohngegend samt Kirchengemeinde zu erschließen.

### Ich bin erreichbar über:

Diakonisches Werk Hittfeld-Winsen

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Neue Straße 8

21244 Buchholz i. d. N.

Tel. 04181-4000

Fax. 04181-290325

E-Mail: Suchthilfe@diakonie-hittfeld-winsen.de



## Gottesdienste in der Region

	UNDELOH	EGESTORF	HANSTEDT
02.06. Exaudi	Lesegottesdienst	Taufsonntag Pn. Michalek-Vogel	Abendmahl P. Krause
09.06. Pfingstsonntag	P. Krause	Abendmahl Pn. Michalek-Vogel	Taufen P. Buhr
10.06. Pfingstmontag	10.30 KirchenkreisGD im Steller Buchwedel	Ökumenischer GD Pf. Holzborn Pn. Michalek-Vogel	10.30 KirchenkreisGD im Steller Buchwedel
16.06. Trinitatis	17.00: Diakon i.R. Nill	Prädikantin Baumgarten	12.00: Motorradgottesdienst auf dem Geidenhof; P. Buhr
23.06. 1. S. n. Trini.	N.N.	Abendmahl Pn. Michelek-Vogel	Prädikantin Eberbach
30.06. 2. S. n. Trini.	N.N.	Prädikantin Eberbach	P. Buhr Singkreis
07.07. 3. S. n. Trini.	Taufe P. Krause	Auetaufe in Döhle Pn. Michalek-Vogel	12.00: Järgottesdienst P. Krause 20.00: Taizé-Andacht
14.07. 4. S. n. Trini.	12.00: Regionaler GD zum Schützenfest in Brackel; P. Buhr		
21.07. 5. S. n. Trini.	17.00: P. Krause	Lektorin Ahlers	P. Krause
26.07. Freitag	-----	19.30: Ökum. Andacht zum Schützenfest Prädikant Peters	-----
28.07. 6. S. n. Trini.	10.00: Regionaler Gottesdienst mit Abendmahl in Undeloh; P. Krause		
04.08. 7. S. n. Trini.	Prädikantin Baumgarten	Taufsonntag Pn. Michalek-Vogel	Abendmahl P. Krause
11.08. 8.S.n. Trini.s	10.00: Regionaler Gottesdienst in Egestorf; Pn. Michalek-Vogel		
17.08. Sonnabend	-----	9.00: SchulanfängerGD Pn. Michalek-Vogel	9.00: SchulanfängerGD in Hanstedt; Krause/Riese 10.00: SchulanfängerGD in Brackel; P. Buhr
18.08. 9. S. n. Trini.	17.00: P. Krause	Kunst-Werk-Wege GD Pn. Michalek-Vogel/Team	Hanstedt: P. Buhr Brackel: P. Krause
25.08. 10. S. n. Trini.	Pn. Valerius	14.00:GD zum Heide- Sonntag, Pn. Michalek- Vogel,Kirchenchor	Gottesdienst mit Konfirmanden Buhr/Krause/Riese

### Gottesdienstzeiten:

Undeloh: 10.00 Uhr | Egestorf: 10.00 Uhr | Hanstedt: 10.00 Uhr | Brackel: 10.30 Uhr

## **Ev. - luth. Kirchengemeinde St. Stephanus Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf**

### **Pfarramt:**

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel

Tel: 04175-8381

Mail: e\_michalek\_vogel@hotmail.com

### **Pfarrbüro:**

Tel: 04175-468

Fax: 04175-842099

Mail: kirche@st-stephanus-egestorf.de

Homepage: [egestorf.wir-e.de](http://egestorf.wir-e.de)

### **Öffnungszeiten:**

Mo: 19.30 – 20.00 Uhr Kassenstunde - Claus Peper

Di: 15.00 – 17.00 Uhr Petra Pantelmann

Mi: 9.00 – 11.00 Uhr Heidemarie Scholz

Fr: 9.00 – 11.00 Uhr Petra Pantelmann

### **Kirchenführungen:**

Brigitte Neven, Tel: 04175-649

### **Küster:**

Alexander Stabel, Tel: 04175-349

### **Friedhofsverwaltung:**

Rainer Lange, Tel: 04175-842103

### **Bankverbindung:**

#### **Gebühren, Teilnahmebeiträge, Spenden, Freiw. Kirchenbeitrag etc.:**

Kirchenkreisamt Winsen

Konto: 4208 208 000, BLZ: 240 603 00

IBAN: DE91 2406 0300 4208 2080 00

BIC: GENODEF1NBU

Verwendungszweck:

**Kirchengemeinde Egestorf/Zweck** (z.B.: „Spende für...“)



Pastorin und Vorsitzende  
des Kirchenvorstandes  
Elisabeth Michalek-Vogel  
Tel. 04175-8381



Stellvertr. Vorsitzender  
des Kirchenvorstandes  
Hans-H. Schwanemann  
Tel. 04175-800011



Kirchenvorsteherin  
Heike Ahlers  
Tel. 04175-1234



Kirchenvorsteher  
Claus Peper  
Tel. 04175-8257



Kirchenvorsteherin  
Ingrid Peters  
Tel. 04175-467



Kirchenvorsteher  
Torben Schmitz  
Tel. 04175-4006648



Kirchenvorsteherin  
Gerlinde Wippich  
Tel. 04184-1614



Kirchenvorsteherin  
Jasmin Wölper  
Tel. 04175-808625



Kirchenvorsteher  
Steffen Zickert  
Tel. 015120989711



Pfarrsekretärin  
Petra Pantelmann  
Tel. 04175-468



Küster  
Alexander Stabel  
Tel. 04175-349



Friedhofsverwalter  
Rainer Lange  
Tel. 04175-842103

## IMPRESSUM

### **Stephanusbote**

Gemeindebrief der  
Ev.-luth. Kirchengemeinde  
Redaktion:

V.i.S.d.P.: Monika Kuschel

Gestaltung: Petra Pantelmann

Auflage 1.500 Stück

Druck: Kirchenkreisamt Winsen  
erscheint vierteljährlich

nächste Ausgabe: Ende Aug. 19

Redaktionsschluss: 09. Aug. 19



# Werde weit

ANDERS GESAGT: **GNADE**

DIE SONNE LEGT IHRE STRAHLEN ÜBER DIE ERDE  
UND HELLT SIE AUF.

ALS WOLLE SIE SAGEN:

BRING AUCH DU DIE WELT ZUM LEUCHTEN.

SCHWALBEN ÜBERFLIEGEN GALANT JEDE GRENZE:

ENTDECKE DIE WELT UND ÖFFNE DICH DEM, WAS FREMD IST.

LAVENDEL UND ROSEN VERSCHWENDEN FARBEN UND DUFT:

FREU DICH AN DEM, WAS DICH EINZIGARTIG MACHT.

UND DER REGEN STELLT KEINE RECHNUNG AUS:  
VERSCHENKE DICH UND DU WIRST SEHEN, WIE NEUES  
WÄCHST.

ÜBER ALLEM ABER SCHEINT DER HIMMEL ZU RAUNEN:  
MACHS DOCH WIE ICH. WERDE WEIT!

TINA WILLMS

